

FREITAG, 24. JUNI 2016

Thüringer Badespaß ist in Erfurt am teuersten

13.05.2016 - 08:00 Uhr

Die Berufsakademie Eisenach hat zum Start in die Freibadsaison erneut die Eintrittspreise von Thüringer Freibädern unter die Lupe genommen. Die Preise in den größeren Städten unter die Lupe.



Die ersten Freibäder in Thüringen haben schon geöffnet und wurden in den vergangenen Tagen dank der sommerlichen Temperaturen zum offiziellen Saisonstart am 15. Mai den Betrieb auf. Foto: Dieter Urban

Eisenach. Die Untersuchung zeigt, dass die Bewohner der Landeshauptstadt die höchsten Eintrittspreise zu bezahlen. In Nordbad Erfurt zahlen Erwachsene – wie im Vorjahr – 4,20 Euro pro Tag, für Kinder werden 2,90 Euro erhoben. An dritter Stelle Eisenach mit 4,00 Euro für Erwachsene und 2,50 Euro für Kinder. Eisenach liegt mit Jena, Ilmenau und Gera preislich an dritter bis sechster Stelle der Rangliste.

Eintrittspreise in Thüringer Freibädern 2016	
Freibad	Eintritt
Erfurt	4,20 €
Eisenach	4,00 €
Gera	3,80 €
Ilmenau	3,50 €
Eisenach	3,50 €
Jena	3,50 €
Apolda	3,00 €
Bad Salzungen	3,00 €
Greiz	3,00 €
Hildburghausen	3,00 €
Meiningen	3,00 €
Nordhausen	3,00 €
Rudolstadt	3,00 €
Schmalzköden	3,00 €
Schmölln	3,00 €
Sondershausen	3,00 €
Waltershausen	3,00 €
Zella-Mehlis	3,00 €
Weimar	2,90 €
Altenburg	2,50 €
Heiligenstadt	2,50 €
Pößneck	2,50 €
Saalfeld	2,50 €
Zeulenroda-Triebes	2,50 €
Sömmerda	2,00 €
Suhl	2,00 €
Sonneberg	1,50 €
Gotha	1,30 €

Eintrittspreise in Thüringer Freibädern
 Foto: TLZ

Die günstigsten Preise erwarten die Besucher des Südbads in Gotha. Dort sind es nur 1,30 Euro pro Tag für einen Erwachsenen zu bezahlen. Kinder zahlen gar nur 0,90 Euro. Allerdings beginnt dort die Freibadsaison erst am Samstag, 28. Mai, und das Schwimmbecken wird nicht beheizt. Für einige Freibäder (zum Beispiel in Erfurt) hat die Sommersaison schon am 1. Mai begonnen. Die meisten Anlagen öffnen ihre Tore in diesem Monat.

Der Durchschnittspreis für die untersuchten 28 Städte liegt bei 2,90 Euro für einen Erwachsenen und bei 1,70 Euro für Kinder. Insgesamt ist 3,00 Euro der Preis, der am häufigsten von den zwölft Bädern – verlangt wird. Größere Städte erheben tendenziell etwas höhere Preise. Dort bieten die Bäder aber auch viele Attraktionen an und sind in der Regel auch beheizt.

Die Daten wurden von Studenten des Studienschwerpunkts „Internationale Marketing“ im Rahmen des Kurses „Marktforschung“ unter der Leitung von Professor Grottel erhoben. Grottel schätzt die Preise für die aktuelle Saison 2016 als sehr günstig. In vielen Kommunen haben die Preise erhöht. In zwei Städten gab es sogar eine Preissteigerung. In Gera, Apolda und Greiz wurden gegenüber dem Vorjahr um 0,50 Euro leicht angehoben. In Pößneck und in Altenburg hingegen wurden die Eintrittspreise von 3,00 Euro auf jetzt 2,50 Euro für Erwachsene gesenkt. In vielen Freibädern gibt es Saisonkarte, eine Familienkarte und ab 17 Uhr einen verbilligten Abendpreis. In manchen Kommunen kann man gegenüber dem Normalpreis zwischen 30 und 50 Prozent einsparen.

Die in der Tabelle rot unterlegten Preise sind die höchsten, die gelb unterlegten die niedrigsten. Dazwischen liegen weitere Kategorien.

Redaktion TLZ / 13.05.16 / TLZ